

## Ueber *Athous niger* L. und seine Verwandte

von

Dr. L. v. Heyden in Frankfurt a. M.

Thomson theilt Skand. Coleopt. X. 1868. p. 355 die bisher auf *Athous niger* L. bezogenen Formen in zwei Arten:

*A. deflexus* a sequente (porrecto) corpore plerumque minore, sub pube griseo-cervina minus nitido; prothorace latitudine sua in ♀ parum longiore, lateribus ante angulos posticos evidenter sinuatis; scutello paullo longiore, haud gibboso, antennis longioribus; tarsis articulo tertio longiore; prosterno medio longitudinaliter subconvexo, inter coxas haud deplanato, processu labiali brevi, deflexo, mucrone haud porrecto, sed foveam mesosternalem versus subdeflexo distinctus. — Suecia.

*A. porrectus*: Praecedente saepissime major, sub pube magis nitidus; antennis minus elongatis; prothorace longiore disco parcius punctato, canalicula evidentiore, latioribus ante angulos posticos haud divaricatos haud vel vix sinuato; scutello, praesertim in ♀ dorso gibboso; prosterno longitudinaliter haud convexo, processu labiali fortiter et profunde punctato, vix deflexo, mucrone inter coxas deplanato, postice haud deflexo distinctus videtur.

Keine von beiden vermag Thomson mit Sicherheit zu beziehen auf:

*Elater niger* Linné (Faun. Succ. ed. I. 1761. No. 743): Niger, thorace laevi, elytris pedibus corporeque nigris. Totus niger vel ad cinereum seu fuscum vergens, seu colore murino.

Zum *niger* wurden gezogen:

*Elater aterrimus* Fabr. (Ent. Syst. 1792. I. 2., II. 1801. p. 227): Thorace atro nitido, elytris striatis nigris.

*Elater hirtus* Herbst (Füssly Archiv V. p. 114 1784) „hat eben die Gröfse des vorigen (*rufipes*), ist aber etwas breiter, glänzend schwarz, doch wenn man ihn gegen das Licht hält, so findet man ihn durch Härchen rauh; der Brustschild punktirt, die Deckshilde gestreift, Fühlhörner und Füfse schwarz. — Berlin.“

*Elater nigrinus* Marsham (Col. Brit. 1802. p. 389): Niger, thorace punctato, elytris striatis tomentosis. Long. corp. 6 lin. —

Totum corpus nigrum, vellere cinerascenti obtectum. Antennae valde serratae.

Redtenbacher sondert zuerst in seiner Fauna austr. 1858 von dem *niger* L. den kleineren *alpinus* ab, dessen Beschreibung in den wesentlichsten Merkmalen auf die des *deflexus* paßt. Durch die Güte des Herrn A. Rogenhofer liegt mir das gesammte Material der Redtenbacher'schen Sammlung vor, nämlich *A. hirtus* ♂♀, *A. alpinus* Redtb. 2 ♂, *A. scrutator* Herbst ♂♀ et var. (ein ♀) vor. Die beiden *hirtus* (♂ 10½, ♀ 15½ mill. lang) passen vollkommen auf *porrectus*, die beiden *alpinus* ♂ 9 mill. haben alle Merkmale des *deflexus*; die engere Punktirung des Halsschildes ist nur scheinbar, da sie stärker tomentirt und dadurch matter erscheinen. Die beiden *scrutator* sind *deflexus* var. mit braungelben Flügeldecken und Schildchen. *scrut.* Var. ist ein *porr.* ♀ mit etwas bräunlicheren Decken und gelbrothen Vorderbeinen; von dem Mittelpaare hat nur das rechte Bein diese hellere Färbung. Die Redtenbacher'schen Angaben bei beiden Arten scheinen meiner Deutung entgegen zu sein, denn der Autor sagt bei *niger*: vor den Hinterecken leicht ausgebuchtet, welches Merkmal gerade dem *deflexus* zukommt, und in der That sind auch bei den zwei vorliegenden *alpinus* die Seiten vor den Hinterecken entschieden deutlicher ausgeschweift als bei *niger* Rdtb., so daß die Ecken deutlicher divergiren und spitzer erscheinen. Möglich daß Redtenbacher bei der Niederschreibung des Textes gemischtes Material vorlag, was um so wahrscheinlicher ist, da er für *niger* ein fein und gleichmäßig punktirtes Halsschild angiebt; seine Sammlungs-Exemplare zeigen aber die für den *porr.* (*niger* Rdtb.) charakteristische feinere Punktirung der Mitte.

*Athous laesus* Germ. (Ins. Spec. nov. p. 56). Habitat in Tauria, Curonia, von Candèze als var. *elytris brunneis* zu *niger* gezogen, gehört der Beschreibung nach zu *porrectus*, besonders da es heißt Thorax . . . . supra convexus, obsolete canaliculatus; einer helleren Färbung der Decken geschieht nirgends Erwähnung; er sagt: *elytra nigra, griseo subtomentosa*.

Ex. mit hellbraunen Flgd. kenne ich nur von *deflexus*, eben so Thomson; *scrutator* Herbst gehört wohl zu dieser Art. Tab. 164. Fig. 8. stellt einen *Elatér* von der Farbe des *crocatu*s vor, und keinen *Athous*. Die kurze Diagnose: *Totus niger, elytris fuscis, striatis* giebt keinen sicheren Aufschluß. In der Beschreibung heißt es 5 lin. lang, was auf *deflexus* ♀ paßt. Auch die ausführlichere Beschreibung Gyllenhal's, die den Käfer mit *Corymbites*

*castaneus* vergleicht, hebt nichts charakteristisches hervor, ebenso wenig wie die kurze Beschreibung und die ganz verfehlte Abbildung bei Fischer Ent. Ross. II. p. 203 Tab. 24. Fig. 3.

*Athous aeneithorax* Desbrochers (Abeille VII. 1870. p. 108) aus Hannover; vom Autor besitze ich ein typisches ♂ aus Sachsen; dasselbe ist sicher nach männlichen Stücken der Varietät des *deflexus* mit hellbraunen Decken aufgestellt (trotzdem Desbrochers auch ein angebliches ♀ charakterisirt), auf welche die Beschreibung vollkommen paßt. Il est possible qu'elle ait été confondue avec la variété *scrutator* Gyll. de l'*Ath. niger*.

Ich will zum Schlufs bemerken, dafs die ♀ beider Arten grösser und breiter als die ♂ sind, der Thorax an den Seiten stärker gerundet und oben stark gewölbt ist, die Decken besonders hinten breiter und stärker gewölbt.

Nach dem Gesagten stelle ich die Arten zusammen wie folgt:

*porrectus* Thoms.

?*hirtus* Hrbst.

?*nigrinus* Marsh.

*laesus* Germ.

*niger* Redtnb.

*alpinus* Redtnb.

*deflexus* Thoms.

v.? *scrutator* Herbst.

*scrutator* Redtnb. ♂♀

♂ *aeneithorax* Desbr.

*Athous porrectus* besitze ich von Helgoland, Harz, Frankfurt, Engadin, Oesterreich, *alpinus* besonders aus dem Harz (♂) und Steiermark, die ♀ aus dem Schwarzwald, *scrutator* Redtnb. von Frankfurt (♂), Oesterreich (♂♀), Meissen in Sachsen (♀ Dr. Böttger), den ♂ (*aeneithorax* Desbr.) aus Hannover, Sachsen.

#### A n h a n g.

Nach dem Druck des folgenden kleinen Aufsatzes von mir und dem Vergleich meiner schlesischen Stücke hat H. v. Heyden sein Material nochmals genau untersucht und die Spitze des letzten Bauchsegments bei den *porrectus* ♀ mehr abgestutzt, bei *deflexus* ♀ mehr zugespitzt gefunden. Obwohl wir beide in Zweifel geblieben sind, glaubten wir doch die Erledigung derselben am schnellsten dadurch zu erreichen, dafs wir sie zur allgemeinen Kenntniß bringen, um Andere zu veranlassen ihr Material nach den hervorgehobenen Gesichtspunkten zu untersuchen oder uns mitzutheilen.

G. Kraatz.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Entomologische Zeitschrift \(Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung\)](#)

Jahr/Year: 1879

Band/Volume: [23\\_1879](#)

Autor(en)/Author(s): Heyden Lucas [Lukas] Friedrich Julius Dominicus von

Artikel/Article: [Ueber Athous niger L. und seine Verwandte 372-374](#)

